Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 10 (1924)

Heft: 52

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stuse der obern Bolksschule, wo man die Schüler wirklich ins Kartenverständnis einführen möchte und einführen kann, weil die Kinder dieser Stuse die nötige Reise mitbringen und vor allem auch die Freude am Lernen, die Freude an einem neuen Wissensgebiete, das ihnen ungeahnte Welten zeigt. Darum ist die Herausgabe eines schweizerisschen Bolksschulatlasses zu begrüßen, der dem Lehrer es ermöglicht, seinen Geographieunterricht wirklich methodisch auf das Arbeitsprinzip aufzus bauen. Nur wenige Fächer eignen sich so vorzüglich zur intensiven Anwendung eines modernen Arbeitssebetriebes wie gerade der Geographieunterricht.

Der vorliegende Atlas ist nicht etwa ein "Aus= jug" aus dem Atlas für Mittelfchulen, indem man diese oder jene Karte wegließ, sondern präsentiert sich als durchaus eigene, methodisch sehr gut durch dachte und technich außerordentlich sorgfältige Arbeit. Der Ginführung in die Karte und Beimatkunde sind von den 43 Seiten nicht weni= ger als 11 Seiten gewidmet; weitere 8 Seiten ma= den uns mit der Schweiz bekannt, 24 Seiten befassen sich mit dem übrigen Europa, mit fremden Erdteilen u. mit der Erde im Raum. Reiner der bisher erichie= nenen schweizerischen Atlanten hat der methodischen Einführung ins Kartenverständnis auch nur annähernd jo große Aufmertsamfeit gewidmet wie ber vorliegende. Dadurch wird die Arbeit des Lehrers viel erleichtert; sie wird zwar nicht überflüssig, das Berständnis tommt nicht "spielend", es muß auch in Bufunft erarbeitet werden. Aber die Arbeit wird durch die sustematische Ginführung viel fruchtbarer und deshalb für Lehrer und Schüler nicht mehr "et= was für die Rate", sondern eine Quelle der Freude. - Desgleichen ermöglichen auch die der Schweiz ge= widmeten Karten (8 Seiten, wovon 2 Doppelseiten= farten u. 8 Salbseitenkarten) einen viel intensivern Unterricht in der Schweizergeographie ein befferes Erfassen und Berftehen unserer klimatischen, wirt= icaftlichen, sprachlichen, tonfessionellen und politi= ichen Berhältnisse. — Daß dann auch das übrige Europa und die andern Erdteile dem Bolfsichüler nahegebracht werden durch die folgenden 24 Seiten (es find 4 Doppelseitenkarten und 16 einseitige Rarten), wird auch jener Lehrer begrüßen, der in andern Unterrichtsfächern sehr oft in die Lage kommt, auf außerschweizerische Länder zu verweisen, und dann gleich den Atlas zu Sand hat.

Fü den Lehrer ist es wichtig, daß er sich vor dem Gebrauch des Atlasses in der Schule mit seiner ganzen Anlage genau vertraut macht und deshalb sowohl das "Geleit- und Einführungswort", das separat beigegeben wird, als auch die "Erläuterungen" im Atlas selbst gründlich studiert. Wer-

den die darin enthaltenen Winke für die methodische Berwertung des Atlasses befolgt, so gewinnt der Geographieunterricht dabei ganz wesentlich.

Borliegender Atlas ist nach der Meinung der Berfasser für das 7. und 8. Schuljahr berechnet darf aber ohne Bedenken auch im 9. Schuljahr noch Berwendung finden. Damit steht namentlich unsern Eetundarschulen und untern Mittel= schulen endlich ein Atlas zur Berfügung, Der dieser Stufe wirklich entspricht und berufen ist, den Geographieunterricht aus der Schablone herauszuführen und ihn zu einer wirklich freudigen Arbeit umzugestalten. Die zuständi= gen Schulbehörden jollten deshalb nicht zögern, den "Neuen schweizeri= ichen Bolksichulatlas als obligatori: sches Lehrmittel dieser Schulen zu er= flären. Sie würden Lehrern und Schülern eine große Freude und der Schule einen großen Dienst erweisen.

Rund um die Erde. Erlebtes von Ed. Büchler. Mit 40 Bildern. — Büchler u. Co., Bern.

Der Berfasser schildert uns seine Reiseerlebnisse in Amerika, Japan, Korea, China, Indien und Arabien. Er ist ein guter Beobachter, und die vielen Bilder unterstützen den Text vorzüglich. J. T.

Saftpflichtkasse

In den nächsten Tagen werden den bisher durch den Kath. Lehrerverein gegen Haftpflicht= fälle Versicherten Einzahlungsschei= ne zugestellt werden. Man bittet um baldige Einzahlung der Prämie pro 1925 (Fr. 2.—).

Luzern ben 20. Dez. 1924

Der Präsident der Hilfskasse: Alfred Stalder.

Lehrerzimmer.

Das Inhalts verzeich nis für die "Schweiser-Schule" und ihre Beilagen pro 1924 wird in einer der ersten Nrn. des neuen Jahrganges beigeslegt werden.

3ur gefl. Notiznahme

An diesenigen Abonnenten, die das Abonnement nicht einbezahlt haben, gelangen wir mit der höfl. Bitte, Sie möchten den vor 14 Tagen beigelegten Einzahlungsschein zur fostenlosen Entrichtung des Abonnements pro 1925 gefl. benützen.

Expedition "Schweizer-Schule".

Redattionsichluß: Camstag.

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kanstonalschulinspektor, Geißmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprosessor, Zug. Kasser: Altuar: W. Maurer, Kanstonalscher Schriftleitung von Anglier: Antwerter: Auftuar: W. Arnold, Seminarprosessor, Zug. Kasser: Altuar: W. Maurer, Kanstonalscher Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kanstonalscher Schweiz.

Rrantentaffe des tatholischen Lehrervereins: Präsident: Jafob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen W. Raffier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postched IX 521.

Silfstaffe des tatholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlins straße 25. Postched der Hilfstaffe R. L. B. S.: VII 2443, Luzern.